

Search Result

Name	Area	Information	V.-Date
ConmatiX Engineering Solutions GmbH Hamburg	Accounting / financial reports	Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2018 bis zum 31.12.2018	02/14/2020

ConmatiX Engineering Solutions GmbH

Hamburg

Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2018 bis zum 31.12.2018

Bilanz

Aktiva

	31.12.2018 EUR	31.12.2017 EUR
A. Anlagevermögen	98.873,18	84.713,00
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	7.124,00	3.985,00
II. Sachanlagen	91.749,18	80.728,00
B. Umlaufvermögen	2.111.487,62	1.736.256,36
I. Vorräte	195.375,00	147.775,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.560.729,87	1.143.998,80
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	355.382,75	444.482,56
C. Rechnungsabgrenzungsposten	169.360,23	176.347,83
Bilanzsumme, Summe Aktiva	2.379.721,03	1.997.317,19

Passiva

	31.12.2018 EUR	31.12.2017 EUR
A. Eigenkapital	94.759,56	94.759,56
I. gezeichnetes Kapital	50.000,00	50.000,00
II. Gewinnvortrag	44.759,56	44.759,56
III. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	0,00	0,00
B. Rückstellungen	127.953,84	85.831,58
C. Verbindlichkeiten	1.794.918,27	1.560.308,87
D. Rechnungsabgrenzungsposten	362.089,36	256.417,18
Bilanzsumme, Summe Passiva	2.379.721,03	1.997.317,19

Anhang

I. Allgemeine Angaben zum Unternehmen

Die ConmatiX Engineering Solutions GmbH hat ihren Sitz in Hamburg. Sie ist im Handelsregister des Amtsgerichts Hamburg unter

HRB 74969 eingetragen.

II. Allgemeine Angaben zu Inhalt und Gliederung des Jahresabschlusses

Der Jahresabschluss wurde nach den Vorschriften der §§ 242 ff. HGB unter Beachtung der ergänzenden Bestimmungen für kleine Kapitalgesellschaften (§§ 264 ff. HGB) sowie des GmbHG aufgestellt.

Größenabhängige Erleichterungen (§§ 266 Abs. 1, 274a, 276, 288 HGB) bei der Erstellung des Jahresabschlusses wurden teilweise in Anspruch genommen.

III. Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

1. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Erworbene immaterielle Anlagewerte werden zu Anschaffungskosten angesetzt und, sofern sie der Abnutzung unterliegen, linear abgeschrieben (bei einer betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer von bis zu 3 Jahren).

Das **Sachanlagevermögen** wird zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und, soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Die planmäßigen Abschreibungen werden nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände linear vorgenommen.

Die Gegenstände des Sachanlagevermögens werden entsprechend der wirtschaftlichen Nutzungsdauer wie folgt abgeschrieben:

- andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung: 3 bis 13 Jahre

Bewegliche Gegenstände des Anlagevermögens bis zu einem Wert von Euro 800,00 werden im Jahr des Zugangs voll abgeschrieben.

Soweit erforderlich, wird der am Bilanzstichtag vorliegende niedrigere Wert angesetzt.

Die **Vorräte** wurden zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt. Sofern die Tageswerte am Bilanzstichtag niedriger waren, wurden diese angesetzt (§ 253 Abs. 4 HGB).

Forderungen und **sonstige Vermögensgegenstände** sind grundsätzlich zum Nominalwert bewertet. Alle risikobehafteten Posten aus Lieferungen und Leistungen werden unter Berücksichtigung aller erkennbaren Risiken bewertet. Ausfallrisiken - soweit nicht durch Versicherungen abgedeckt - sind durch Einzelwertberichtigungen angemessen berücksichtigt. Dem allgemeinen Ausfall- und Kreditrisiko wird durch eine Pauschalwertberichtigung in Höhe von 1 % auf die Netto-Forderungen ausreichend Rechnung getragen.

Flüssige Mittel werden zu Nominalwerten angesetzt (§ 253 Abs. 1 HGB).

Bei der Bewertung von **Rückstellungen** werden erwartete Preis- und Kostensteigerungen berücksichtigt.

Die **sonstigen Rückstellungen** erfassen alle erkennbaren Risiken und ungewisse Verbindlichkeiten und sind mit dem Erfüllungsbetrag bewertet, der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendig ist (§ 253 Abs. 1 Satz 2 HGB).

Verbindlichkeiten wurden zum Erfüllungsbetrag angesetzt (§ 253 Abs. 1 Satz 2 HGB).

Geschäftsvorfälle in **fremder Währung** wurden zum jeweiligen Tageskurs eingebucht. Forderungen und Verbindlichkeiten in Fremdwährung bestehen zum Bilanzstichtag lediglich von untergeordneter Bedeutung. Gewinne und Verluste aus der Umrechnung von Fremdwährungsgeschäften werden erfolgswirksam erfasst und in der Gewinn- und Verlustrechnung gesondert unter dem Posten „Sonstige betriebliche Erträge“ bzw. „Sonstige betriebliche Aufwendungen“ ausgewiesen.

2. Abweichungen von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Ein grundlegender Wechsel von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden gegenüber dem Vorjahr fand nicht statt.

IV. Angaben zur Bilanz

1. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Der Wert der Forderungen gegenüber Gesellschaftern beläuft sich auf Euro 255.880,35 (Vorjahr: Euro 137.595,34).

2.Eigenkapital

Bei Aufstellung der Bilanz unter Berücksichtigung der teilweisen Ergebnisverwendung wurde in den Bilanzgewinn ein Gewinnvortrag von Euro 44.759,56 einbezogen.

3.Verbindlichkeiten

Verbindlichkeitspiegel

Art der Verbindlichkeit zum 31.12.2018	Gesamtbetrag 31.12.2018 Euro	davon mit einer Restlaufzeit bis zu 1 Jahr		größer 1 Jahr		größer 5 J.
		Euro	Vorjahr Euro	Euro	Vorjahr Euro	Euro
erhaltene Anzahlungen	56.100,00	56.100,00	7.800,00	0,00	0,00	0,00
aus Lieferungen und Leistungen	501.770,83	501.770,83	590.071,35	0,00	0,00	0,00
sonstige Verbindlichkeiten	1.237.047,44	1.065.982,28	928.089,91	171.065,16	34.347,61	0,00
Summe	1.794.918,27	1.623.853,11	1.525.961,26	171.065,16	34.347,61	0,00

Der Betrag der Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern beläuft sich auf Euro 814.988,34 (Vorjahr: Euro 771.155,80).

4.Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Neben den in der Bilanz ausgewiesenen Verbindlichkeiten bestehen in Höhe von TEuro 415,3 sonstige finanzielle Verpflichtungen, mit folgenden Laufzeiten:

	< 1 Jahr TEuro	1-5 Jahre TEuro	> 5 Jahre TEuro
aus Miet- und Leasingverträgen	176,5	238,8	0,0

V.Sonstige Pflichtangaben

Die durchschnittliche Zahl der während des Geschäftsjahres im Unternehmen beschäftigten Arbeitnehmer betrug 47.

Hamburg, 25. November 2019

Ort, Datum

gez. Dirk-Ulrich Hindrichs, Geschäftsführer

gez. Roman Seidler, Geschäftsführer

sonstige Berichtsbestandteile

Angaben zur Feststellung:

Der Jahresabschluss wurde am 24.01.2020 festgestellt.